

# Januar 2016

Sa	2	18:30	TeenChannel Rüti, Abfahrt Bahnhof Wald
So	3	09:30	Gottesdienst mit Abendmahl (09:00 Gebet)
So	3	19:00	Workshop Prophetie
Mo	4	19:00	"open sky" - Gebet für Wald, Treffpunkt Schwertplatz
Di	5	19:30	Gemeindegebet
Do	7	09:00	"Easy-Treff" - Frauentreff
Do	7	19:30	Gemeindeleitungssitzung
Fr	8	19:30	TIME OUT - Unti für Teenies Oberstufe
Sa	9	18:30	TeenChannel Rüti, Abfahrt Bahnhof Wald
So	10	09:30	Gottesdienst / Cafeteria (09:00 Gebet)
So	10	11:00	Runder Tisch Evangelisation
Kleingruppenwoche			
Mo	11	19:00	"open sky" - Gebet für Wald, Treffpunkt Schwertplatz
Di	12	08:00	Missionsgebet
Fr	15	20:00	Life on Stage - Regionales Gebetstreffen in Rüti (Pfimi)
Sa	16	08:00	Jugendskitag (TC plus) - Infos folgen
Sa	16	13:30	Ameisli-Jungschi-Nachmittag
Sa	16	18:30	TeenChannel Rüti, Abfahrt Bahnhof Wald
So	17	09:30	Gottesdienst / Cafeteria (09:00 Gebet)
Mo	18	19:00	"Open sky" - Gebet für Wald, Treffpunkt Schwertplatz
Di	19	09:00	Frauengesprächskreis
Di	19	19:30	Gemeindegebet
Mi	20	19:30	Life on Stage - Training Basics Lektion 1 - Bauma
Fr	22	19:30	TIME OUT - Unti für Teenies Oberstufe
Sa	23	18:30	TeenChannel Rüti, Abfahrt Bahnhof Wald
So	24	09:30	Kirche bewegt - Gottesdienst in allen 4 Walder Kirchen siehe separaten Flyer!
Kleingruppenwoche			
Mo	25	19:00	"open sky" - Gebet für Wald, Treffpunkt Schwertplatz
Di	26	08:00	Missionsgebet
Do	28	07:00	Allianzgebet (in Räumen der EmK)
Do	28	19:30	Gemeindeleitungssitzung
Sa	30	13:30	Ameisli-Jungschi-Nachmittag
Sa	30	18:30	TeenChannel Rüti, Abfahrt Bahnhof Wald
So	31	09:30	Gottesdienst mit Abendmahl (09:00 Gebet)
So	31	19:00	Workshop Prophetie

Ergänzungen Januar

16. Januar Jugendskitag - Ausweichdatum 20. Februar



IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN:  
CHRISCHONA GEMEINDE WALD  
WALDEGGSTRASSE 8 8636 WALD ZH  
E-MAIL: REDAKTION@CHRISCHONA-WALD.CH  
TEL: 055 246 11 38  
WWW.CHRISCHONA-WALD.CH

REDAKTION: DANIEL REHFELD & RUTH GUHL  
LAYOUT AD INTERIM: KARSTEN & RUTH GUHL  
DRUCK: ANDREAS DIENER  
AUFLAGE: 130 STK.  
ERSCHEINT: ZWEIMONATLICH  
REDAKTIONSSCHLUSS: 1.2.2016

**Sprechstunde der Gemeindeleitung**  
Anmeldungen zur GL-Sprechstunde bitte via Karsten Guhl (per Telefon oder Email) bis zum Vorabend einer ordentlichen GL-Sitzung.

GEMEINDELEITUNG:  
KARSTEN GUHL, 055 246 11 38, PREDIGER (SEELSORGE UND VERKÜNDIGUNG)  
PETER GROSSHOLZ, 055 240 11 69 (FINANZEN)  
TOBIAS MOSER 055 246 55 89 (JUGENDARBEIT)  
CHRISTIAN SARTORIUS 055 246 51 73 (EVANGELISATION UND MISSION)  
CHRISTINE FUHRMANN 055 246 64 59

# Februar 2016

Mo	1	19:00	"open sky" - Gebet für Wald, Treffpunkt Schwertplatz
Di	2	19:30	Gemeindegebet
Do	4	09:00	"Easy-Treff" - Frauentreff
Fr	5	19:30	TIME OUT - Unti für Teenies Oberstufe
Sa	6	18:30	TeenChannel Rüti, Abfahrt Bahnhof Wald
So	7	18:00	"Sandwich-Gottesdienst", ab 19:00 Sandwich-Buffer!
Kleingruppenwoche			
Mo	8	19:00	"open sky" - Gebet für Wald, Treffpunkt Schwertplatz
Di	9	08:00	Missionsgebet
Mi	10	19:30	Life on Stage - Training Basics Lektion 2 - Bauma
Sa	13	18:30	TeenChannel Rüti, Abfahrt Bahnhof Wald
So	14	09:30	Missionsgottesdienst mit Gabriel Häsler, Life on Stage
So	14	11:00	Runder Tisch Evangelisation
Mo	15	19:00	"open sky" - Gebet für Wald, Treffpunkt Schwertplatz
Di	16	09:00	Frauengesprächskreis
Di	16	19:30	Gemeindegebet
Do	18	19:30	Gemeindeleitungssitzung
Sa	20	18:30	TeenChannel Rüti, Abfahrt Bahnhof Wald
So	21	09:30	Gottesdienst / Cafeteria (09:00 Gebet) / Peter Wagen
Kleingruppenwoche			
Mo	22	19:00	"open sky" - Gebet für Wald, Treffpunkt Schwertplatz
Di	23	08:00	Missionsgebet
Do	25	07:00	Allianzgebet (in Räumen der EmK)
Sa	27	13:30	Ameisli-Jungschi-Nachmittag
Sa	27	18:30	TeenChannel Rüti, Abfahrt Bahnhof Wald
So	28	09:30	Gottesdienst / Cafeteria (09:00 Gebet)
			Chrischona-Sonntag mit Roli Staub
Mo	29	19:00	"open sky" - Gebet für Wald, Treffpunkt Schwertplatz

Ergänzungen Februar

10.-14. Karsten Guhl auf Willow Creek Konferenz Hannover  
20.-28. Februar Sportferien Wald

GOTTES WORT

*Seid immer fröhlich. Hört nicht auf zu beten.  
Was immer auch geschieht, seid dankbar, denn  
das ist Gottes Wille für euch, die ihr Christus Jesus  
gehört. (1Thes 5,16-18)*



Januar & Februar 2016  
**doppel:punkt**

EDITORIAL

TIMING



Im Parkhaus. Eben parkiert, steige ich aus und stelle fest, dass ich auf Beifahrerseite hinten nur wenige Zentimeter neben einer Säule zu stehen gekommen bin. In die Dankbarkeit über das „Nicht-Streifen“ mischt sich sogleich der Gedanke: Wie komme ich hier wieder raus? Zu meiner Tochter sage ich: Da muss uns Jesus helfen. Ich schicke „ein Stossgebet zum Himmel“ und wir gehen einkaufen.

Wieder zu Hause kommt mir ein Gedanke, den Gott Peter Höhn\* schenkte, in den Sinn: „Probleme, Schwierigkeiten, Kämpfe, schwierige Gefühle und Schwachheiten werden hier auf Erden nie zu Ende sein.“ – Das tönt im ersten Moment nicht sehr ermutigend. Beim weiteren Nachsinnen darüber macht sich bei Peter Höhn (und auch bei mir) Erleichterung breit: Es handelt sich bei diesem Gedanken um eine **Tatsache**. Dieses Bewusstsein hilft, den Alltag so anzunehmen, wie er ist und darauf zu vertrauen, dass Gott alles im Griff hat, Er einen guten Plan hat, Er sich sowohl um mich als auch für mich sorgt, Er mir absolut treu ist, Er auch in Zukunft mit mir sein und mich durch alles hindurchtragen wird.

Heute und jetzt lernen, was heute und jetzt dran ist: von Gott. Er ist es, der das heutige und jetzige Thema vorgibt und für das perfekte Timing sorgt.

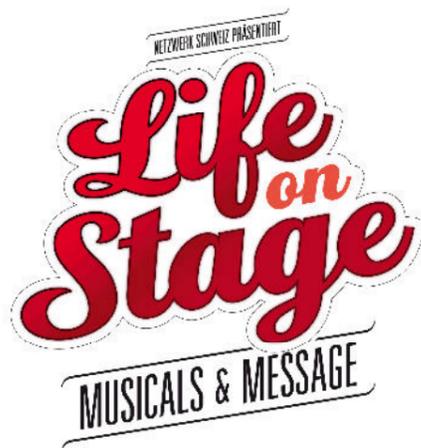
Zurück beim Auto staune ich: Der Parkplatz fahrerseitig neben mir ist jetzt frei, vor mir parkt neu ein Smart (mir bleiben vorne ca. 1.5 Meter Platz). Zu Jesus und meiner Tochter sage ich: Danke Jesus! Ohne grosse Mühe und ohne Kratzer verlasse ich das Parkhaus. Gottes Timing sei Dank!

Beatrice Elmer

\*Glauben mit Herz – Leben mit Sinn/Aus der Freundschaft mit Gott Leben (Kapitel 14) Peter Höhn / SCM R. Brockhaus

## Gott schreibt Geschichte

Gott hat einen Traum: Er schreibt Geschichte. Er schreibt Geschichte mit dir, der Chrischona Wald, dem Züri Oberland. Und er schreibt Geschichte mit unserem Land, über dem nach wie vor die Flagge mit dem Kreuz weht. Um Seinen Traum umzusetzen hat Er dich berufen. Er möchte auf deiner Lebensbühne die zentrale Rolle spielen. Er will deine Nummer 1 sein, Tag für Tag. Life on Stage.



<http://www.lifeonstage.ch/tournee-16/zh-oberland/>

Das ist sein Traum, für den Er alles gegeben hat. Dafür hing Er angengelt am Balken des Kreuzes zwischen Himmel und de, seine Arme weit geöffnet. Verspottet und verschmäht. Er hat nie aufgehört uns zu lieben. Und Er hat seinen Traum nicht aufgegeben. Er beruft dich und mich mit all unseren Gaben und Begrenzungen in seinen Bautrup, der sein Reich bauen soll. Er ruft die Chrischona Wald hinein in dieses Abenteuer, Licht und Salz zu sein. Und das Coole, das Ermutigende: Er gibt uns ständig Chancen. Er hat unzählige Baustellen bereit für uns: An der Kasse im Migros, im Job, im Chindsgi, beim Skifahren, beim Fondue zuhause. Und Er vergibt uns immer wieder, wenn wir die Chance erst im Nachhinein als solche erkannt haben. Oder wenn ich mir entschuldigend sage: „Mir fehlen die richtigen Worte. Ich kann das nicht. Und bitte nicht jetzt, wo ich dringend etwas

anderes zu tun habe. Und schon gar nicht bei dieser Person, die sowieso nichts vom Glauben wissen will.“



Vielleicht kannst du dich an dieses Bild erinnern. Es zeigt das Gemeindehaus vor dem Start zur Renovation. Damals waren mit einem gelben Band die Umrisse der neuen Lift-Türe markiert. Dort wo während Jahrzehnten eine stabile, starke Mauer stand, planten Architekten eine neue Türe. Dieses Bild hat sich bei mir tief eingepägt. Denn genauso tickt Gott. Für Ihn sind keine Herzens- und Traditionsmauern zu dick. Er als Chef-Architekt kann überall eine neue Türe bauen. Und das Faszinierende ist, Er will diese Tür nicht alleine bauen, sondern mit dir und mir.

Voll Inbrunst singen wir hie und da das Lied von Manfred Siebold „Gott lädt uns ein! Worauf noch warten? Warum nicht starten? Lasst alles andre stehn“. Und das will Er mit Life on Stage.

Er will, dass wir Ihn bestürmen, dass wir immer wieder anklopfen bei Ihm und für Menschen beten, die uns wichtig sind. Ihm sind sie noch viel wichtiger. Er will unsere Herzen für die Verlorenen berühren und unseren Herzschlag für die Menschen spüren. Unter der Zusage, dass Er jene Türen öffnet, bei denen wir anklopfen, dürfen wir mutig vorwärts gehen. Mit leeren Händen und mit dem Vertrauen, dass Er vorangeht. Darum geht es beim VIP-Gebet. Lass dir von Gott drei Menschen zeigen, für die du im kommenden Jahr regelmässig betest. Durch dein Gebet kann Gott Herzen öffnen, verändernd und vorbereiten auf Life on Stage.

Von Zeit zu Zeit stehe ich beim open-sky-Gebet mit einer kleinen Gruppe von treuen Betern auf dem Schwertplatz. Wenn Leute vorbeigehen und uns scheinbar anschauen (so kommt es mir wenigstens vor), sind das Momente, die mir allen Mut abverlangen. Das braucht mich ziemlich. Ich denke jeweils: «Das Evangelium ist mir so wichtig, und Du, Jesus, hast mir die Sehnsucht ins Herz gelegt, die frohe Botschaft zu leben und weiterzugeben. Aber wenn es dann um den entscheidenden Schritt geht, von Dir zu erzählen, so wie Du uns das als Auftrag gegeben hat - ist das jedes Mal eine Mutprobe mit ungewissem Ausgang. Wie kommt die Botschaft an? Was passiert mit diesem Samen? Was denkt diese Person nachher von mir?» Hier dürfen und sollen wir als Gemeinde gemeinsam eintreten: Lasst uns gemeinsam für Situationen im Alltag beten, in denen wir auf eine

gute Art etwas von Jesus weitergeben – im Notfall sogar mit Worten. Davon und dafür lebt Life on Stage. Das ist der Kern des Auftrages, den die Jünger erhielten, als Jesus nach seiner Auferstehung in Galiläa auf sie zutrat und sagte: „Gott hat mir unbeschränkte Vollmacht im Himmel und auf der Erde gegeben. Darum geht nun zu allen Völkern der Welt und macht die Menschen zu meinen Jüngern! Tauft sie im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch aufgetragen habe. Und das sollt ihr wissen: ich bin immer bei euch, jeden Tag, bis ans Ende der Welt“ (Mt. 28, 17-20).

Christian Sartorius



**18. – 26. November 2016**  
Zelt bei der Eishalle Wetzikon

**Sonntag, 27. November 2016**  
Festgottesdienst aller beteiligten Kirchen im Zelt

**VIP-Gebet**  
Bete regelmässig für 3 Personen, die Gott dir aufs Herz legt.

**Aktuelle Termine**  
Freitag, 15. Januar 2015, 20.00 Uhr, Pfingstgemeinde Rüti  
Vision & Prayer Event 1

Mittwoch, 20. Januar 2015, 19.30 Uhr, Regichile Bauma  
VIP-Training Basics Lektion 1  
Mittwoch, 10. Februar 2015, 19.30 Uhr, Regichile Bauma  
VIP-Training Basics Lektion 2

Nähere Informationen findest du im Mitarbeiterhandbuch oder Online auf [www.lifeonstage.ch](http://www.lifeonstage.ch)

## Frauenpower im Gottesdienst



**Theresina Gelb und Jasmin Sartorius moderieren ab und zu die Gottesdienste - im Doppelpack. Spontan und mit jugendlicher Unbeschwertheit. Was sie – unabhängig voneinander – übereinander sagen? Lest selber:**

„Aus den gemeinsamen Erlebnissen mit Theresina kann ich sagen, dass sie eine Freundin ist, mit der ich sogar die Zeit eines langen Tages, im Nebel einer von der Welt und guten Fahrverbindungen abgeschiedenen Insel, gut verbringen kann. Sie besitzt einen herrlichen Humor und Musikgeschmack, ist für so ziemlich jeden Spass zu haben und ist auch in den

Momenten zur Stelle, die nicht nur Spass versprechen.“ (Jasmin über Theresina)

Jasmin in drei Sätzen zu beschreiben, ist eigentlich unmöglich – zu vielfältig ist sie. Was ich aber sagen kann: Gemeinschaft und Zeit mit ihr zu teilen, hat mein Leben schon so oft bereichert. Ich freue mich auf jedes weitere Abenteuer mit dieser wunderbaren, grossherzigen, witzigen, weltoffenen und neugierigen Frau. (Theresina über Jasmin)

Daniel Rehfeld

Mein Vertrauen zu allen in der Chrischona-Gemeinde Wald ist sehr super gut. Ich habe gute Gespräche mit allen Anwesenden. Zum Beispiel: mit Karsten Guhl oder mit Lilo Küpfer und meiner besten Freundin Andrea Gujer.

Ich habe ein sehr gutes Vertrauen zu allen zusammen. Mit der Liebe von Jesus gefällt es mir sehr gut in der Gemeinde.

Gabriela Koblet